

Salonmusik – ein Geschenk für alle Herzen

Musik machen ist mehr, als sich zusammen zu setzen und jeder spielt seine Noten so gut es geht. Musik verbindet uns alle und schenkt uns von verrückten bis zu Gänsehautmomenten alles. Genauso wie sie zu Hörer berühren kann, so bringt sie den Musikern selbst viel Freude und Spaß am rumhacken auf den Instrumenten.

Aus diesen Gründen war es für uns eine großer Spaß, eine Geburtstagsfeier musikalisch zu versüßen.

Schon in der Probe vor dem Auftritt ging der Spaß los. Nachdem das Cello mal wieder ewig zum Stimmen brauchte und alle anderen fast wieder einschliefen ging es mit den ersten Stücken los. Manche Stellen klappten sofort gut und andere brachten alle zum Lachen, weil sie so verrückt waren oder die Vorzeichen mit Überzeugung übersehen wurden.



Traditionsmäßig wurden auch die Bratschen nach dem ersten Stück wieder gemobbt und dazu aufgefordert lauter zu spielen. Doch trotz starkem Sägen auf der Bratsche konnten die Geigen, vor allem die erste Geige, nicht glücklich gemacht werden.

Am Tag selbst war die Vorfreude groß und mit einem kleinen Boot ging es auf die Insel Lindwerder. Die Sonne schien und die Gäste

hatten gerade angefangen zu essen und trotz Hunger wurden die Instrumente ausgepackt, um direkt loszulegen. Die Stücke wurden von vorne bis hinten einmal durchgespielt und gefielen den Gästen so gut, dass sie gerne nochmal alle aufs Neue gehört hätten. Doch im Orchester fingen langsam an die Mägen zu grummeln und so wurde sich erst mal der Bauch vollgeschlagen, so dass am Ende alle erschöpft waren und nichts mehr machen konnten als sitzen, quatschen und lachen.

Immer wieder kamen Rückmeldungen, wie schön doch die Musik war und wie beeindruckend das Repertoire war. So wurde uns als Jugendorchester Euphoria mal wieder bewusst, was für ein großartiges Geschenk die Musik für uns selbst und für alle anderen ist

Musik - eine Kraft die uns lächeln lässt und glücklich macht.